

Check-in

Anreise

Am besten über **MÁLAGA**, den größten Flughafen Andalusiens, anreisen. Verbindungen u. a. von Berlin mit **EASYJET** oder von München mit **LUFTHANSA**.

Telefon

Vorwahl Spanien: **0034**

Unbedingt

➔ ... an der Theke einer *Bar café con leche* mit getoastetem Tomatenbrot (*pan con tomate*) frühstücken. Kann man auch mit etwas Schinken anreichern.

Lieber nicht

↙ ... während der **SIESTA** zwischen 14 und 17 Uhr durch völlig ausgestorbene Städte bummeln. Lieber selbst ausruhen – man verpasst nichts.

Damit Besucher in Málaga den richtigen Pfad finden, werden diese Wegweiser von Hand poliert





Die besten Tipps und Adressen

VON ANNETTE RÜBESAMEN

Auf den Spuren unseres Teams

Von Málaga bis zum Nationalpark Doñana

Schlafen

€ DZ bis 100 € €€ bis 140 € €€€ ab 141 €

€ **PREMIUM HOTEL**. Dieses junge Designhotel steht in Málagas Altstadt. Zwischen zwei coolen Restaurants unten und der Dachterrasse oben befinden sich die kleinen, feinen, in warmen Farben gehaltenen Zimmer. Doch dort wird man vermutlich nur wenig Zeit verbringen – denn zu verlockend ist die Dachbar (gleich neben dem Kirch-

turm von San Juan), die auch Locals gern besuchen.

1 Málaga, Calle San Juan 11, Tel. 952-63 47 41, www.hotelmalaga premium.com, DZ/F ab 90 €

€ **VILLA ALICIA**. Nette Zimmer in einem dezenten Ethno-Look bietet diese herrschaftliche Villa, gelegen in einem Wohnviertel erhöht über der Stadt. Für diejenigen Gäste, die abends nicht ausgehen wollen, gibt es eine eigene Küche.

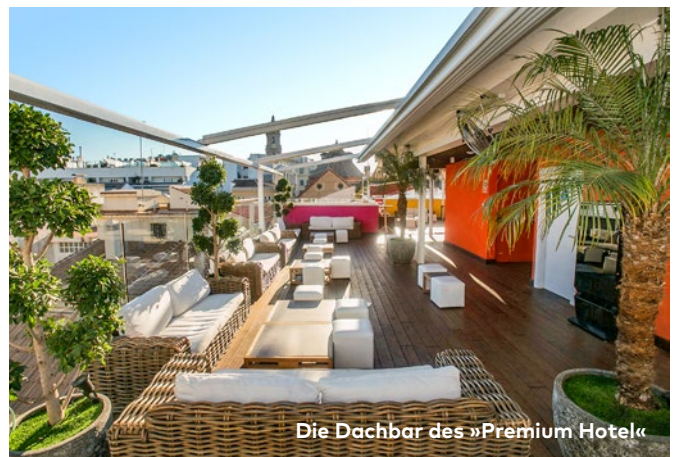
2 Málaga, Conde de Ureña 12, Tel. 622-32 24 76, www.guesthousealicia.com, DZ ab 48 €

€ **CORTIJO LAS NAVAS**. Weit weg von Lärm und Verkehr: Die Ferienwohnungen in der Finca der Fürstenbergs steuern vor allem Familien gern an. Kinder haben Platz zum Spielen, es gibt einen Pool, 13 Kilometer Wanderwege und einen riesigen Walnussbaum, unter dessen Krone die Gäste sich zu den Mahlzeiten

treffen. Dazu gibt es geführte Touren und hofeigene Produkte.

3 Parauta, Tel. 952-11 42 14, 4 Apartments, ab 20 €/Person

€ **ENFRENTA ARTE**. Ronda mit seiner weißen Altstadt und der Stierkampfarena hat seine Reize, aber auch in diesem äußerst unkonventionellen Hotel gibt es viel zu entdecken: Bambus-Innengärten und versteckte Terrassen, einen Fischteich und einen Minipool. Alles ist mit →



Die Dachbar des »Premium Hotel«



Das Gelbe vom Ei

Während unsereins nie weiß, wohin mit dem Eiklar, das beim Backen anfällt, hatten die Andalusier das umgekehrte Problem: Bei der Sherry-Herstellung wurde der Wein mit Eiweiß geklärt, und Tausende Dotter blieben übrig. Findige Hausfrauen und Klosterschwester machten daraus cremige, süße Köstlichkeiten. Besonders gut schmecken *yemas* und *tocinillos de cielo* aus der traditionsreichen Konditorei **CONFITERIA RUFINO** in Arcena, die selbst aussieht wie eine Pralinschachtel – die Mitarbeiterin Pilar Rodríguez Romero (o.) empfiehlt Mandelkanapees (u.)

12 Arcena, Calle Constitución 3, www.confiteriarufino.com



überbordender Fantasie und mit moderner Kunst eingerichtet. Dazu internationales Personal, und – wagen wir zu behaupten – es wird das beste Frühstück Andalusien serviert.

4 Ronda, Calle Real 40, Tel. 952-879088, www.enfrentearte.com, DZ/F ab 80

€ **ESSENTIA**. Liebevoll gepflegter Rückzugsort in einer stillen weißen Gasse von Arcena. Die Zimmer sind kleine Kunstwerke voller Farben und Deko-Ideen. Es gibt einen Pool und auf Wunsch das spanische Nationalfrühstück *pan con tomate*.

5 Arcena, Calle José Nogales 17, Tel. 959-127822, www.hotelessentia.com, DZ/F ab 73 €

€ **BED & BREAKFAST VALLE DEL ARROYO**. Das gepflegte, geschmackvolle Landgut der holländischen Besitzer liegt mitten in einer *dehesa*, einer andalusischen Weidelandschaft mit Hügeln. Korkeichen stehen um die behaglich eingerichtete Finca mit Nebengebäuden und Naturpool. Sehr reizvoll und entspannend. Kinder beziehungsweise Jugendliche sind erst ab 16 Jahren willkommen.

6 Cortelazor la Real, Carretera de Cortelazor, Tel. 687-213329, www.valledelarroyo.com, DZ/F ab 95 €

€ **LA HORMIGA VOLADORA**. Darf es eine kleine, günstige Pension direkt am unverschän-

delten Strand sein? Eine Adresse, in der jedes Detail Stil und Charme besitzt? Dann hätten wir da etwas im Dörfchen Bolenia, an der Windsurferküste Costa de la Luz, nicht weit von Tarifa. Wer Wind nicht so mag: Die Zimmer gehen auf den stillen Innenhof hinaus.

7 Bolenia, El Lentiscal 15, Tel. 956-688562, www.lahormigavoladora.com, DZ ab 55 €

Essen & Trinken

BODEGA EL PIMPI. In diesem verschlungenen System aus Bars, Speiseräumen, alten Weinkellern und Terrassen mischen sich neugierige Touristen unter ausgelassen feiernde Einheimische und machen sich über Platten mit *jamón ibérico*, knusprigen Fleischkroketten, frittiertem Kabeljau und Kartoffel-Petersilien-Salat her. Ein Tipp für den Nachtmahl: das Zitroneneis mit Olivenöl. Einfach köstlich!

8 Málaga, Calle Granada 62, Tel. 952-228990, www.elpimpi.com

CHIRINGUITO GUTIERREZ PLAYA. Die Füße im Sand, der Blick aufs Meer gerichtet, im Hintergrund die Glut auf dem großen Holzkohlengrill – so wartet man gern auf den nächsten Gang! Wir haben uns zunächst frische Muscheln, Meeresfrüchtesalat und butterzarte marinierte Sardellen bringen lassen und dann mit frittierten Sardinen weitergemacht. Einfach und sehr gut! Dafür lohnt

sich die Fahrt in den etwas geichtslosen Außenbezirk.

9 Málaga, Paseo Marítimo Antonio Banderas 6, Tel. 952-118908

PEDRO ROMERO. Die Stierkampfarena liegt gleich gegenüber, die Wände sind mit ausgestopften Stierköpfen, alten Corrida-Fotos und anderen Devotionalien geschmückt – wer es bis jetzt noch nicht gemerkt hat: Dieses gemütliche, ein bisschen altmodische Restaurant ist Rondas legendärem Torero Pedro Romero gewidmet. Unbedingt probieren: Wachtelpastete und den stundenlang auf kleinem Feuer geschmorten Ochsenfleisch.

10 Ronda, Calle Virgen de la Paz, Tel. 952-871110, www.rpedroromero.com

EL PEÑÓN DE ZAHARA. Es mag sein, dass die anderen Lokale in diesem weißen Dorf mehr hermachen. Doch im Restaurant des Hotels »Arco de la Villa« verstehen sie sich auf wunderbare andalusische Landküche, die man nicht überall bekommt: Rührei mit Schinken und dem Distelgemüse *tagarinas*, der Broteintopf *sopa hervida* mit grünem Spargel und Quittenpaste und *patatas pobres*, Kartoffeln mit Chorizo, Paprikaschoten und Sherry. Darüber hinaus werden auch feine Wildgerichte serviert.

11 Zahara de la Sierra, Camino Nazari, Tel. 956-123230, www.tugasa.com

EL ARCO. Die vermutlich fantasievollsten Tapas der Provinz



Gutes, simples Beach-Food: gegrillte Sardinen und Garnelen

»Eine ausgesprochen
nette Geste ...

...der Milliardärswitwe Carmen Cervera Freifrau von Thyssen-Bornemisza, ihr Geld in Kunst anzulegen und sie dann mit uns Habenichtsen zu teilen! Im **MUSEO CARMEN THYSSEN** in Málaga konnte ich mich gar nicht mehr losreißen von der andalusischen Malerei.

Wer hätte gedacht, dass sämtliche Andalusien-Klischees bereits im 19. Jahrhundert in Öl verewigt wurden? Flamencotänzerinnen im Rüschenkleid, Stierkämpfe, Ferias rund um Weinfässer, Wallfahrten, feurige Reiter! Die perfekte Einstimmung für eine Rundreise.«

15 Málaga, Plaza Carmen Thyssen, www.carmenthysseomalaga.org



UNSERE AUTORIN
ANNETTE RÜBESAMEN



In Málagas Altstadt
zeigt das Museo Carmen
Thyssen vor allem
andalusische Künstler

Sevilla gibt's am kleinen Stadttor von Utrera: Wir probierten Sardinien auf karamellisierten Zwiebeln, Spinat mit Kichererbsen, Hirschfilet in Essig, Ziegenkäse mit Papayamus und geräucherter Kabeljau mit Olivenölbrot. Hübsches, gefliestes Interieur, auch ein paar Tische draußen.

13 Utrera, Calle San Fernando 35, Tel. 954-873000, www.restaurantealarco.com

BAR MANZANO. In diesem Laden an der zentralen Plaza, wo ständig Einheimische auf einen

Kaffee oder eine *caña* vorbeikommen, könnte man den ganzen Tag verbringen, ohne dass es langweilig würde. Und dann wird auch noch so gut gekocht! Das »Manzano« ist berühmt für seine Pilzgerichte (gegrillt und mit Schinken), für besten *jamón ibérico* und für in Butter gebratene *presa ibérica*, würzig-zarte Schweineschulter. Cholesterinalarm? Ja, aber den ist es wert.

14 Aracena, Plaza Marques de Aracena, Tel. 666-542974 →



Die Bodega »El Pimpi« in Málaga

LIVEALENTEJO.PT

BY HERANÇAS DO ALENTEJO

visit us at: www.livealentejo.pt

TOURISM IN PORTUGAL | FALL IN LOVE WITH

Alentejo



Köstliche Keulenriege

Die Nase in den Schinken Keller stecken, beim Einsalzen zusehen, erleben, wie die Schweinelende in den Naturdarm gepresst wird und scharfen *chorizo ibérico* probieren? All das gehört zum Besuch der kleinen Schinkenmanufaktur **JAMONES EIRIZ**, wo der Cousin des Chefs, Manuel Martí (r.), mit Berliner Zungenschlag alles Wichtige erklärt. Höhepunkt



ist natürlich der Besuch bei den iberischen Schweinen auf der *dehesa*, wo sie dick und glücklich im Halbschatten fläzen. Und kein bisschen stinken.

16 Cortecconcepción, Pablo Bejarano 43, Tel. 959-12 00 19, www.jamoneseiriz.com



Utrera

Die meisten fahren an ihr vorbei – schließlich lockt das nahe Sevilla –, doch die wohlhabende, etwas heruntergekommene Stadt mit ihren kleinen Gassen (hier an der Kirche Santa María de la Mesa) lohnt einen Stopp. Wegen der Patrizerhäuser, des prächtigen Rathauses und der kostbar ausgeschmückten Wallfahrtskirche **17** **NUESTRA SEÑORA DE CONSOLACIÓN**, wo Störche frech am Kirchturm nisten, während sich eine Etage tiefer Volksglaube lässig mit Volkssport verbindet: Viele Einheimische kommen mit dem Fahrrad oder während einer Joggingrunde auf ein schnelles Gebet vorbei. Die Religion prägt auch den Arbeitsalltag von **18** **INMACULADA GARCÍA-RAYO GUERRERO**, die in ihrer Werkstatt in der Altstadt Stoffe für liturgische Gewänder mit schwerem Goldfaden bestickt (*Utrera, Sacramento 2*) und dabei an ihrem Fingerrosenkranz dreht. Zur Stärkung empfehlen wir die traditionellen **MOSTACHONES** (weiche, fluffige Zimtkekse) aus der **19** **BÄCKEREI DIEGO VÁZQUEZ** (*Utrera, Plaza del Altozano 5*, www.diego.vazquez.es). →



Die Atlantikwellen locken Surfer zum Strand El Palmar an der Costa de la Luz

PARQUE NACIONAL COTO DE DOÑANA. Der 543 Quadratkilometer große Nationalpark ist eines der größten Vogelschutzgebiete Europas. Auf Entdeckungstour zu seinen Schätzen – wilde Dünen, Salzmarschen, Refugien für den spanischen Luchs und Königsadler – darf man nur im Rahmen geführter Touren aufbrechen, wie sie in Geländewagen oder per Pferd von Doñanereservas angeboten werden (Tel. 959-44 2474, www.donanereservas.com). Leichter zugänglich – und mit vergleichbarer Natur – ist der als Pufferzone dienende Naturpark Entorno de Doñana nebenan, mit Wanderwegen und Vogelbeobachtungsstationen. (Infomaterial zu beiden Parks gibt es im **23** Besucherzentrum El Acebuche an der Straße von El Rocío nach Matascañas.) Auch der 25 Kilometer lange Dünenstrand ist frei zugänglich, zum Strandwandern, Baden und Muschelsuchen.

EL PALMAR. An den weiten, windigen Sandstränden der Costa de la Luz klingt eine Andalusienreise schön und lässig aus. Die sind zwischen Cádiz und Tarifa reizvoller und naturbelassener als zwischen Cádiz und Huelva. Unser Sonnenbadfavorit: die **24** Playa del Palmar unterhalb von Vejer de la Frontera. Nicht nur wegen des kilometerlangen Sandstrandes und der kräftigen Wellen, sondern auch wegen des entspannten Bar- und Partylebens. Eine perfekte Ferienmischung aus Hippies, Surfern, Yogis, ein paar Künstlern und uns Normalos.

Erleben

MUSEO PICASSO MÁLAGA.

Die drittgrößte Picasso-Sammlung der Welt zeigt die Entwicklung und unfassbare Vielseitigkeit des Künstlers. Alles ist dabei – von ganz frühen Porträts bis hin zum Kubismus, von Keramik hin zum Surrealismus. Schöner Auftakt für eine Andalusienreise: der berühmte Stierkopf aus Fahrradsattel und -lenker.

20 Málaga, Palacio de Buenavista, Calle San Agustín 8, www.museopicassomalaga.org

RESERVATAURO. In Rafael Tejadas Stier- und Pferdezuchtbetrieb bei Ronda kann man

einfach nur auf der Terrasse sitzen, die Natur genießen und den Kontrast aus den dunklen Natursteinmauern und dem gleißend weißen Kalk betrachten. Doch wer dort sitzen bleibt, verpasst etwas: Besucher können geführte Touren machen, auf denen es durchs Weideland geht, zur Arena und zum Reitstall. Für ganz Mutige gibt es die Premiumversion mit Stierfütterung (und anschließender Schinken- und Tapas-Verkostung)!

21 Ronda, Landstraße Ronda-Campillos km 34, Tel. 951-16 60 08, www.reservatauro.com

RUTA SIETE. Salvador Pineda ist erfahrener Bergführer, begeis-

terter Sherryexperte, Andalusienkenner und Besitzer eines großen Geländewagens. Mit anderen Worten: der beste Begleiter für Touren durch Nationalparks, zu den Stieren oder in die Weinkeller von Jerez de la Frontera. Mit Salvador kommt man auch in Naturparks, die sonst für Besucher nur nach Genehmigung zugänglich sind, z. B. in den schönen Kernbereich der Sierra de Grazalema, wo sich wunderbare Wandermöglichkeiten bieten, Pinsapar-Bäume stehen und, mit etwas Glück, Geier ihre Kreise ziehen.

22 Jere de la Frontera, Tel. 610-96 21 55, www.rutasiete.es



Kleine Schule für den Blick: Führung im Centre Pompidou

Kunst statt Kommerz

Sein Spitzname: Cubidou, aus Kubus und **CENTRE POMPIDOU**, denn die Filiale des Pariser Kunstzentrums in Málaga hat einen enormen Glaswürfel auf dem Dach. Zwei unterirdische Etagen, die einmal ein Einkaufszentrum waren, zeigen eine Dauerausstellung mit Werken aus dem 20. und 21. Jahrhundert (Giacometti, Frida Kahlo, Francis Bacon und mehr) sowie hervorragende kuratierte Sonderausstellungen. Immer geht es darum, Kunst verständlich zu machen, dem Besucher Berührungspunkte zu nehmen, ihn zu inspirieren. Motto: Keine Angst vor Hochkultur!

25 Málaga, Muelle Uno, Pasaje Doctor Carrillo Casaux, Tel. 951-92 62 00, centrepompidou-malaga.eu

... mehr Andalusien-Tipps aus der ganzen Region

Ausflüge & Adressen von Almería bis Sevilla

VON RAMONA DINAUER



Schlafhöhle mit Pool:
»Balcones de Piedad«

Schlafen

HÖHLENHOTELS. In einer Höhle übernachten? Klingt eher nach Notfall als nach einem Privileg. Das ist es aber: In der Stadt Guadix, im Osten Andalusiens, wohnen ein paar Tausend Menschen in der größten Wohnhöhlensiedlung Europas, und zwei Hotels bieten das auch ihren Gästen. Die schlafen in den Gewölben des »Cuevas Almagruz«, in Himmelbetten aus Schmiedeeisen. Vor dem Eingang zur Höhle schimmert ein großer Außenpool in der Sonne, mit Blick auf die Sierra Nevada. Im Hotel »Cuevas Balcones de Piedad« sind die Einbuchtungen in den Wänden mit Mosaiken und Feldblumen geschmückt. Ins Gestein sind auch große Steinbadewannen geschlagen – mit Platz für zwei. Und einen traumhaften Pool gibt's auch.

26 €€ Cuevas Almagruz, Tel. 685-92 88 12, www.cuevasalmagruz.com, DZ ab 100 €

27 € Cuevas Balcones de Piedad, Tel. 649-90 89 06, www.cuevasbalconesdepiedad.es, DZ ab 95 €

Ausflüge

TRIP ZUM MARS. Jeder Schritt wirbelt roten Staub auf und hinterlässt einen orangefarbenen

Abdruck am Flussufer. In Ocker schimmern große Gesteinsbrocken, in Rot- bis Brauntönen die Krater. Ganz klein fühlt man sich in den Minen von Riotinto, einer Art Marslandschaft. Nur ein paar Nadelbäume haben hier überlebt, zwischen verlassenen Waggons und Baufahrzeugen. Alles ist in Rost gehüllt. Eisen- und Kupfererze wurden in die-

sen Minen abgebaut – heute kann man die Tunnel besichtigen, mit Schutzhelm und Taschenlampe. Historische Dokumente und Fundstücke sind im Bergbaumuseum ausgestellt, das Teil des viktorianischen Viertels Bella Vista ist. Die Minas de Riotinto gelten auch als Geburtsort des spanischen Fußballs. Als englische Minenarbeiter dort 1889 den ersten Verein Recreativo de Huelva gründeten, sahen die Spanier den Fußball noch skeptisch. Ebenso unglaublich wie die Landschaft von Minas de Riotinto.

23 Minas de Riotinto, Plaza Ernest Lluch s/n, Tel. 959-59 00 25, www.parquemineroderiotinto.es, Ticket 19 €

FILMDREHORTE FÜR FANTASY UND WESTERN.

Wo haben die Macher von »Game of Thrones« nur ihre Locations her – diese Mischung aus Antike, Mittelalter und Märchen? Viele der Kulissen aus der Erfolgsserie fanden sie in Andalusien. Die **29** Ruinen von Itálica bei Sevilla verwandeln sich im TV-Drama in eine große Arena. Das **30** Castillo de Almodóvar del Río bei Córdoba dient als Sitz des Hauses Tyrell, die **31** römische Brücke wurde zur langen Brücke von Volantis. Der maurische **32** Alcázar in Sevilla stellt die Wassergärten von Dorne dar. Geführte



Kulissen für Western-Klassiker: Fort Bravo bei Almería

»Game of Thrones«-Touren kann man auf www.getyourguide.de oder www.tripadvisor.de buchen. **FORT BRAVO.** Der Wilde Westen? Liegt in Andalusien. Klassiker wie »Die glorreichen Sieben« und »Spiel mir das Lied vom Tod« entstanden hier, ebenso wie der Westernklamauk »Der Schuh des Manitu«. Für Besucher zieht die Filmstadt diverse Shows auf: Can-Can-Ballett im Saloon, Reitstunden und eine Stuntvorstellung im Freien. **33** Fort Bravo, Tel. 902-07 08 14, www.fortbravooficial.com

Wellness

MAURISCHE HAMAMS. Über die Straße von Gibraltar hinweg kann man mit bloßem Auge von Andalusien aus den Orient sehen. Von dort, dem heutigen →

Eher Mars als Erde: die rostrote Landschaft von Minas de Riotinto



»Bei uns kommt man mit wenig aus«

In der abgelegenen **SIERRA DE GRAZALEMA**, unweit von Ronda, betreibt das Berliner Start-up von **JACOB GRÜNDER** ein **ECOVENTURECAMP**: 450 Hektar Wildnis, zwei Berge, drei Quellen, ein Tal. Für rustikalen Yogurlaub. Was man dort erleben kann, fragten wir den Unternehmer.

Warum ein Öko-Camp in Andalusien?

Hier haben wir 285 Sonnentage im Jahr. Ideale Bedingungen für ein Camp. Sogar mit eigenen Quellen. Und mit viel Platz.



Ein abgeschiedener, ruhiger Ort.

Gut für Yoga?

Beim Yoga geht es um die Bewegung in der Natur, dafür ist dieser Ort perfekt. In der Sierra de Grazalema ist es immer etwas kühler als an der Küste. Dazu wird bei uns gemeinsam vegetarisch gekocht, wir bieten Bergwanderungen und Meditationen an, Canyoning und Reittouren. Unsere Gäste sollten es spartanisch mögen: Geduscht wird unter freiem Himmel, geschlafen im eigenen Zelt. Bei uns soll man lernen, mit wenig auszukommen. Auch ohne Strom und WLAN. Wir sind also auch ein »Digital-Detox«-Camp.

Welche Idee steht hinter dem Eco-VentureCamp?

Nachhaltigkeit spielt eine große Rolle. Unser Wasser kommt aus Quellen auf



der Farm. Die Lebensmittel kaufen wir bei Bauern in der Region ein. Und wir haben hier nur kleine Gruppen, maximal 15 Teilnehmer, das ist uns sehr wichtig.

Im Jahr 2016 habt ihr 101 Euro Gewinn gemacht ...

Wir freuen uns, wenn wir einen kleinen Gewinn haben, etwa für Reparaturen. Der Gewinn steht jedoch nicht im Vordergrund. Acht Tage im Camp kosten 500 Euro – damit bestreiten wir hauptsächlich die laufenden Kosten und die Verpflegung. Unsere Yoga- und Kletterlehrer sind engagiert und stehen voll hinter dem Konzept. Die EcoVentureCamps wollen Menschen für das Naturerlebnis begeistern und anregen, nachhaltiger zu reisen.

37 www.ecoventurecamps.wordpress.com

Atempause auf der hohen Kante in der Sierra de Grazalema



Marokko, kamen Anfang des achten Jahrhunderts maurische Eroberer. Bis heute sind ihre Spuren zu finden. Eine besondere Tradition pflegt der Hamam Al Ándalus in Granada: Wellness auf Arabisch. Unter Säulen, Bögen und Mosaiken, beim Plätschern eines Brunnens und im Halbdunkel erleben Besucher das maurische Spa wie zu Zeiten der Kalifen: mit Baden, Schwitzen, Massagen, dazu Grüntee mit Minze. Reservierung ist erforderlich.

34 Granada, Calle Santa Ana 16, Tel. 958-22 99 78, www.granada.hammamandalus.com, arabisches Bad mit Massage ab 49 €. Auch in Córdoba, Málaga, Madrid

Kochkurs

DAS BESONDERE RESTAURANT: AUTHENTISCH KOCHEN LERNEN. »Estraperlo« lässt sich mit Schwarzmarkt oder Schwarzhandel übersetzen. Früher bezeichnete man damit oft Bauern aus dem Umland, die ihre Produkte an der Steuer vorbei nach Sevilla hineinschmuggelten und unter der Hand verkauften. Heute ist das Restaurant »Estraperlo« stolz darauf, ausschließlich regionale Öko-Produkte zu verwenden, vom Rotwein über den Schinken bis zu Seealgen. Neben dem Restaurant gibt es auch einen Öko-Laden sowie Kochkurse – und hier zeigen die Köche nicht nur, wie Rezepte aus Andalusien gelingen, sondern auch solche



Das maurische Bad in Granada

aus anderen Regionen Spaniens sowie aus Mexiko oder Japan.

35 Tel. 954-96 35 38, Sevilla Santa Rosa 4, www.estraperlosevilla.com

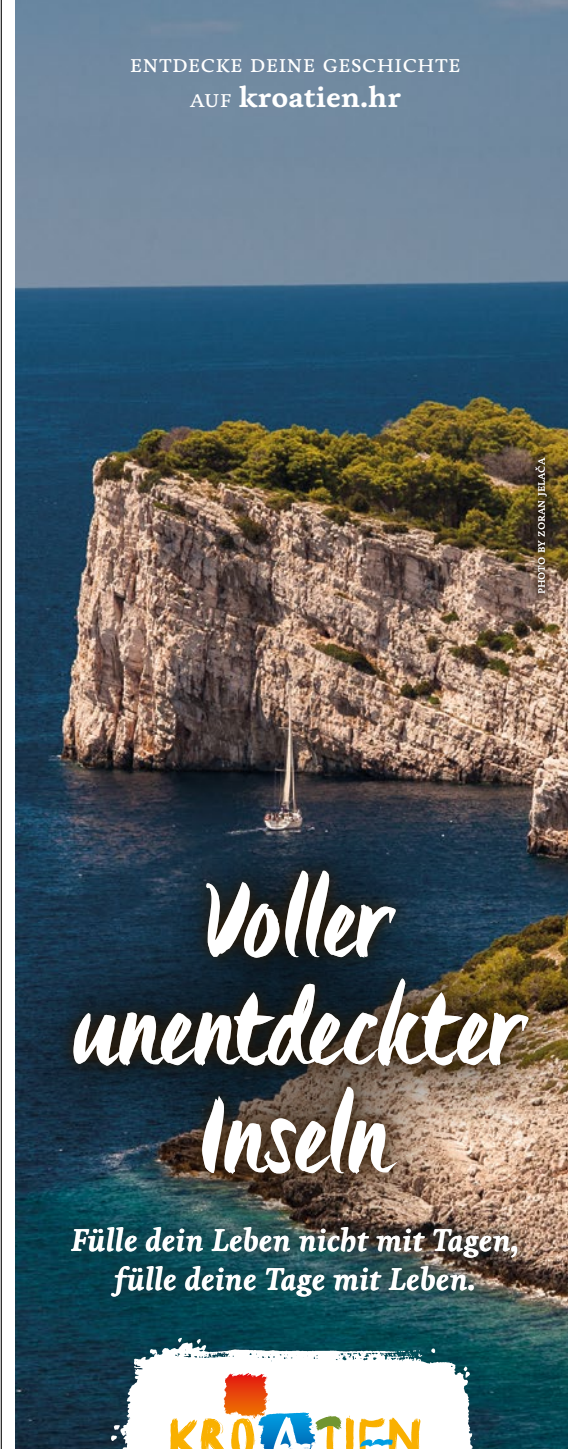
Kayaktour

PADDELN UND STAUNEN – SEVILLA PER BOOT. Der Torre del Oro, der sich im Wasser spiegelt, die Triana-Brücke von unten, die Kathedrale mit La Giralda, dem berühmten Turm – wer Sevilla aus anderer Perspektive erleben möchte, der geht aufs Wasser: Rund zwei Stunden dauert eine Tour im Kayak auf dem Guadalquivir, bei der Besucher die meisten historischen Gebäude sehen können. Besonders beliebt sind die Paddeltouren nach Sonnenuntergang – lautlos gleitet man durch die sich spiegelnden Lichter der Stadt.

36 Sevilla, Tel. 674-40 38 04, www.kayaksevilla.com, ab 29,95 € für 2 Personen →



Präsentierteller im »Estraperlo«, Sevilla



Voller unentdeckter Inseln

Fülle dein Leben nicht mit Tagen, fülle deine Tage mit Leben.

KROATIEN
Voller Leben



PHOTO BY ZORAN JELACA



Bei Nacht im Kayak erscheint Sevilla als Glitzerstadt

Check-out

Lesen

Die schönsten Pflichtlektüren: Ernest Hemingways **FIESTA** (Rowohlt Taschenbuch, 9,99 €) mit seiner spanischen Stierkampf-dramatik (obwohl der Roman in Pamplona angesiedelt ist) und die Gedichte von Federico García Lorca zum andalusischen Lebensgefühl:

ZIGEUNERROMANZEN (Suhrkamp, 12,95 € – die lyrische Variante der Genremalerei aus dem Thyssen-Museum!). Gut und detailreich recherchiert ist der Reiseführer **ANDALUSIEN** von Thomas Schröder (Michael Müller Verlag, 24,90 €).

Web

Umfassend, gut aufgebaut und in perfektem Deutsch verfasst, hat uns die offizielle Website **WWW.ANDALUCIA.ORG** bei der Planung sehr geholfen.

Tipps to go

Unsere Tipps können Sie gratis auf Ihr Handy laden: Einfach diesen QR-Code scannen und Datei speichern!



Leihfahrräder

MOBIL PER BIKE. Auch die großen Städte Andalusiens haben Verleihsysteme für Mieträder eingeführt – damit ist man auch als Urlauber mobil. Ein Überblick:

SEVILLA SEVICI. 2500 Räder an 250 Stationen.

Kosten: 13,33 €/Woche, erste 30 Minuten kostenlos. Kaution: 150 €, Registrierung an Automaten. App »Sevillabikes« (iOS/Android) zur Orientierung

CORDOBA CYCLOCITY. 35 Räder an vier Stationen, gratis. Registrierung im Rathaus.

Av. del Mediterráneo s/n

MÁLAGA MÁLAGABICI. Registrierung auf www.malagabici.malaga.eu (nur Spanisch!) Dann Guthaben aufladen.

23 Stationen, 1,7 Cent/Minute (erste 30 Minuten gratis)

GRANADA OFO. 1250 Räder. *Kosten: 35 Cent/30 Minuten, Registrierung über die App »ofo – Smart Bike Sharing« (auch Deutsch, Android/iOS). Sie zeigt auf einer Karte das nächstgelegene Rad an und scannt den QR-Code auf dem Rad.*

In den kleineren Städten Andalusiens vermieten Shops Räder für zehn bis 15 Euro am Tag – auch ohne App und Kreditkarte.

Flamenco

AUTHENTISCHE TRADITION. Wer die Musik und den Tanz auf

Andalusisch, spontan und leidenschaftlich, also so original wie möglich, erleben will, dem seien diese Tipps für eine Flamenconacht empfohlen (die beginnt selten vor 23 Uhr):

SEVILLA CASA ANSELMA. In dem Traditionslokal kommen auch mal die Barkeeper oder die Chef-in selbst für eine Einlage hinter dem Tresen hervor.

38 Calle Pagés del Corro 49 EL REJONEO. Ebenfalls immer für spontane Einlagen gut.

39 Calle Betis 31

SIMPECAO. Über Sevilla hinaus berühmte Flamencobar.

40 Calle Castilla 82

GRANADA EL TABANCO. In der gemütlichen Kneipe genießt man bei Tapas kleine Flamencauftritte.

41 Cuesta de San Gregorio 24

JARDINES DE ZORAYA.

Deutlich mehr Plätze in einem bewachsenen Innenhof – hier sind die Shows professionell.

42 Calle Panaderos 32

MUSEO ZAMBRA MARÍA LA CANASTERA.

An diesem Ort wird seit 50 Jahren Flamenco zelebriert.

43 Camino del Sacromonte 89

CÓRDOBA DOBLE DE CEPA. Hier im

jüdischen Viertel ziehen Gitarrenkonzerte viele junge Spanier an.

44 Calle Martínez Rucker 9

TABERNA RINCON DE LAS BEATILLAS. Ruhiger, aber dennoch genauso leidenschaftlicher Flamenco.

45 Plaza de las Beatillas 1.

Die Konzerte und Auftritte richten sich meist nicht nach festen Uhrzeiten. Ein spontaner Besuch der Bars zeigt einem, was der Abend bringt.

Olivenöl

SOLER ROMERO. Das Öl aus der Provinz Jaén stammt von über 100 Jahre alten Olivenbäumen; es wird in der Finca gepresst und abgefüllt. Das Familienunternehmen ist zwar einer der größten Hersteller für Bio-Olivenöl in Spanien, gilt aber mit seinem nachhaltigen Anbau als Qualitätsgarant.

46 Jaén, Alcaudete, Carretera N-432 de Alcaudete a Alcalá la Real, www.soler-romero.com

FINCA LA TORRE. Nördlich von Málaga bauten schon die Römer Oliven an. Heute gibt es hier eine 376 Hektar große Plantage – deren Öle zählen bei Prämierungen und Wettbewerben jedes Jahr zu den besten der Welt.

47 Málaga, Bobadilla, Camino Finca La Torre s/n, www.aceitefincalatorre.com

Sonnenenergie

BESUCH IN DER ZUKUNFT. Unter der Sonne Andalusiens erforscht das deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt, wie wir Licht und Strahlung effizienter zur Energiegewinnung nutzen können – in Almería kann man den Forschern dabei über die Schulter schauen. Sehr futuristisch wirken die Spiegel in der Steppe, die einen 83 Meter hohen Turm umrunden. Sie bündeln die Sonnenstrahlen und erhitzen den Turm auf 1200 Grad – Temperaturen, bei denen man Wasser in Wasserstoff und Sauerstoff aufspalten kann. Zu sehen gibt es auch Windanlagen, Erklärfilme und Modelle.

48 Plataforma Solar de Almería, Tel. 950-38 79 90, Mail: visitas@psa.es, Reservierung erforderlich!

